



INNERE MEDIZIN COMPACT 2026

FORTBILDUNGSREIHE
INTERAKTIV



23.03.2026 . **MAGEN/DARM/LEBER**

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. Florian Thalhammer



Online-Anmeldung:
[https://event.universimed.com/
imc_magen_darm_leber_2026](https://event.universimed.com/imc_magen_darm_leber_2026)

universimed an der **FUTURO**
akademie

 **KAMMER FÜR ÄRZTINNEN
UND ÄRZTE IN WIEN**

JATROS

PROGRAMM

MAGEN/DARM/LEBER 23.03.2026

17:00–20:10 Uhr

Nur als Webinar via Live-Stream!

17:00–17:45	MASLD Univ.-Prof. Dr. Peter Fickert, Graz
17:45–18:30	Seltene Lebererkrankungen Univ.-Prof. Dr. Michael Trauner, Wien
18:30–18:40	Pause
18:40–19:25	Nebenwirkungen bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen OÄ Dr. Sonja Heeren, Salzburg
19:25–20:10	Alkoholkrankheit Univ.-Prof. Dr. Gabriele Fischer, Wien
20:10	Ende

Organisation & Anmeldung:

Teilnahme kostenlos!

Diese Veranstaltung ist nur für medizinisches Fachpersonal! Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Ärztekammernummer bekannt. Mit der Annahme dieser Einladung bestätigt der/die Eingeladene, alle ihn/sie treffenden dienstrechtlichen Vorschriften im Zusammenhang mit dieser Einladung eingehalten zu haben.

Online-Anmeldung:

event.universimed.com/imc_magen_darm_leber_2026



E-Mail: event@universimed.com
Tel: +43 1 876 79 56-66

Ärztlicher Fortbildungsanbieter:

Österreichische Gesellschaft für Innere Medizin (ÖGIM), Wien

Programmänderungen vorbehalten



Diese Veranstaltung ist für das Diplom-Fortbildungs-Programm (DFP) der Österreichischen Ärztekammer mit 4 DFP-Punkten approbiert.





Wir danken folgenden Sponsoren für die freundliche Unterstützung dieser Veranstaltung und weisen darauf hin, dass kein Einfluss auf das Fortbildungsprogramm und dessen Inhalte ausgeübt wurde.





Einfachen Sie den IQIRVO EFFEKT

dual wirksam bei PBC*¹

-  ~13-mal mehr Patient*innen mit biochemischem Ansprechen im Vergleich zu UDCA allein^{1†‡1,2}
-  Schnelle und anhaltende[§] AP-Reduktion mit nachhaltiger Stabilisierung der Fibrose^{1‡-3,5}
-  Mehr Lebensqualität durch Verbesserung von Pruritus[§] und Fatigue^{¶1-4,6}
-  Gut verträglich³

* IQIRVO[®] (Elafibranor) ist indiziert für die Behandlung der primär biliären Cholangitis (PBC) in Kombination mit Ursodeoxycholsäure (UDCA) bei Erwachsenen, die nicht ausreichend auf UDCA ansprechen, oder als Monotherapie bei Patient*innen, die UDCA nicht vertragen.¹ Elafibranor und sein aktiver Hauptmetabolit GFT1007 sind duale Peroxisom-Proliferator-aktivierte Rezeptor (PPAR) α/δ -Agonisten. PPAR α/δ gelten als wichtige Regulatoren der Gallensäure-Homöostase, bei Entzündungen und Fibrose.¹ † Die Patient*innen erhielten entweder IQIRVO[®] zusätzlich zu UDCA (102/108), UDCA und Placebo (51/53) oder IQIRVO[®] (6/108) bzw. Placebo (2/53) allein bei UDCA-Unverträglichkeit. Biochemisches Ansprechen ist in der Studie definiert als AP < 1,67 x ULN, und AP-Reduktion $\geq 15\%$ und TB \leq ULN zu Woche 52. ‡ Behandlungsdauer von 52 Wochen. § Die ELATIVE-Studie zeigte bei 12,75-mal mehr Patient*innen ein biochemisches Ansprechen unter IQIRVO[®] (51 %) im Vergleich zu UDCA allein (4 %).^{1,2} ¶ Die Behandlung mit IQIRVO[®] war bei Patient*innen mit mäßigem bis schwerem Pruritus mit einer Verbesserung des Pruritus verbunden, was sich in einer Verringerung der Gesamtscores der PBC-40-Pruritus-Domäne und der 5-D-Prurituskala im Vergleich zu UDCA allein zu Woche 52 zeigte. Außerdem führte IQIRVO[®] bei Patient*innen mit mäßigem bis schwerem Pruritus im Vergleich zu UDCA allein zu einer stärkeren Verringerung des WI-NRS-Scores bis Woche 52 im Vergleich zur Baseline. Es wurde jedoch keine statistische Signifikanz erreicht. ¹ Unabhängig vom Ausgangswert des Schweregrades der Fatigue waren die Unterschiede zwischen IQIRVO[®] und UDCA allein statistisch nicht signifikant hinsichtlich der Anteile der Patient*innen mit $\geq 15\%$ Verbesserung der Werte für PFSF 7a und PBC-40-Fatigue.⁶ 1. IQIRVO[®] (Elafibranor) Fachinformation. Stand Juli 2025. 2. Kowdley KV et al. N Engl J Med. 2024;390(9):795-805. 3. Kowdley KV et al. AASLD. San Diego, 2024. Poster 5041. 4. Swain M et al. AASLD. San Diego, 2024. Poster 5042. 5. Mayo MJ et al. Presented at EASL 2025. Poster THU-333. 6. Jones DE, et al. EASL-Kongress. Amsterdam, 7.-10.5.2025. Poster LBP-027. 7. Erstattungskodex der österreichischen Sozialversicherung, Stand 01.08.2025

Fachkurzinformation siehe Seite 2

Pflichttext/Fachkurzinformation

▼Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Iqirvo 80 mg Filmtabletten. Wirkstoff: Elafibranor. Zusammensetzung: Jede Filmtbl. enthält 80 mg Elafibranor. Sonst. Best.: mikrokristalline Cellulose, Povidon, Croscarmellose-Natrium, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat, partiell hydrolysiertes Polyvinylalkohol, Titandioxid (E171), Macrogol, Talkum, Eisen(III)-hydroxid-oxid \times H₂O (E172), Eisen(III)-oxid (E172). Anw.: Iqirvo ist indiziert für die Behandlung der primär biliären Cholangitis (PBC) in Kombination mit Ursodeoxycholsäure (UDCA) bei Erwachsenen, die nicht ausreichend auf UDCA ansprechen, oder als Monotherapie bei Patienten, die UDCA nicht vertragen. Gegenanz.: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; bekannte oder vermutete Schwangerschaft und bei Frauen im gebärfähigen Alter, die keine Verhütungsmittel anwenden. Nebenwirk.: Abdominalschmerz, Diarrhö, Übelkeit, Erbrechen, Kopfschmerzen, Obstipation, Cholelithiasis, Myalgie, Kreatinphosphokinase im Blut erhöht, juckender Ausschlag, Kreatinin im Blut erhöht. Wirkstoffgruppe: Gallen- und Lebertherapie, andere Mittel zur Gallentherapie. Die Inform. zu Warnhinw. und Vorsichtsmaßn. für die Anw., Wechselwirk. mit and. Arzneimitteln u. sonst. Wechselwirk., Nebenwirk. sowie Fertilität, Schwangerschaft u. Stillzeit: siehe Fachinformation. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Verschreibungspflichtig (DE)/ Rezept- und Apothekenpflichtig (AT). Ipsen Pharma, 70 rue Balard, F-75015 Paris. Örtl. Vertreter: Ipsen Pharma GmbH. Stand d. Info.: 07/2025. Zul.-Nr.: EU/1/24/1855/001-2